



DEKALB®-Mais | Genetik für schwierige Umweltbedingungen

25.10.2018

Das Ziel in der Maiszüchtung von DEKALB® ist es, Sorten mit sehr guten Eigenschaften, neuester Technologie, Widerstandsfähigkeit und Ertragssicherheit anzubieten, um auch unter sehr schwierigen Umweltbedingungen stabile Erträge erzielen zu können. Viele Landwirte in ganz Deutschland haben durch das extrem trockene Wetter und die Dürre, die diesen Sommer in den meisten Teilen Nordeuropas herrschte, erhebliche Ertragseinbußen hinnehmen müssen.

„In vielen Gegenden Deutschlands war es im Mai, Juni und Juli so trocken wie seit Jahrzehnten nicht, was regional zu starken Ertragseinbußen bis hin zum Totalausfall der Ernte geführt hat. In vielen Gebieten lagen die Erntemengen bei nur 70% des langjährigen Mittels. In dieser Saison wurde es noch offensichtlicher als in den letzten Jahren, dass es die tatsächlich 'erntebaren' Erträge sind, die für Landwirte zählen. Es reicht nicht, nur auf Sorten mit hohem Ertragspotenzial zu vertrauen; Landwirte haben dieses Jahr von Sorten profitiert, die auch unter ungünstigen Bedingungen stabile Erträge erzielen konnten. Überlegungen hinsichtlich der Wahl widerstandsfähiger und ertragssicherer Sorten werden in der Saison 2018/2019 ein wichtiger Bestandteil der Sortenentscheidung sein.“ sagt Dr. Paul D. Schattschneider, Marketing Manager.

Maissorten mit guter Ertragsstabilität und Trockentoleranz werden für Landwirte in den letzten Jahren immer wichtiger

Züchter und Teams der technischen Entwicklung von DEKALB® verstehen die Herausforderungen und Schwierigkeiten, die der Klimawandel und die zukünftig vermehrt auftretenden, extremer werdenden Wetterschwankungen für Landwirte mit sich bringen. Sie arbeiten daher intensiv an der Auswahl widerstandsfähiger Sorten und agronomischen Lösungen, um Landwirte bei der Bewältigung dieser Probleme zu unterstützen. Angefangen bei der Aussaat der Pflanzen, um einen ‚starken Start‘ sicherzustellen, über die Etablierung vitaler Bestände für gesunde Pflanzen mit sehr hohem Ertragspotenzial, bis zur kritischen Phase vor und während der Ernte, um die Erträge sicher einzufahren.

„Aus diesen Gründen achten unsere Züchter besonders auf Resistenzeigenschaften sowie eine robuste Genetik und selektieren diese im Zuchtprozess. Das Ziel ist neben einer Steigerung des Ertragspotenzials Sorten zu entwickeln, die auch schwierigen Wachstumsbedingungen widerstehen und trotz klimatischer Herausforderungen eine gute Ernte ermöglichen. Dieser Ansatz wurde im Anbaujahr 2018 bestätigt, als unabhängige Anbauberater sowie die technischen Teams von DEKALB® deutschlandweit eine starke Leistung der DEKALB®-Hybriden selbst unter starkem Trockenstress erleben konnten,“ erklärt Dirk Hyndrixx, Leiter Technische Entwicklung, Nordeuropa.

Bei den DEKALB®-Sorten liegt der Fokus auf Ertragsstabilität



Leistungsstarke Sorten mit stabilen Erträgen, neueste Innovationen und Partnerschaft mit der Landwirtschaft bilden die Eckpfeiler unseres Geschäftsmodells. Dank moderner Maiszüchtung hat das Leistungspotenzial heutiger Maissorten ein sehr hohes Niveau erreicht. Doch in Anbaujahren mit schwierigen Anbaubedingungen zählt neben dem Ertragspotenzial vor allem die Ertragssicherheit. Jahre wie 2018 mit den regional zum Teil sehr trockenen Bedingungen und dem daraus resultierenden Trockenstress für die Maisbestände lassen die Ertragssicherheit zunehmend in den Fokus des modernen Feldfutterbaus rücken und erhöhen das Bewusstsein für die Bedeutung ertefähiger Maisbestände. Konstante Ertragssicherheit ist und war immer ein entscheidendes Merkmal in unseren Maiszuchtprogrammen.

Das aktuelle Maissortenportfolio von DEKALB® für die Saison 2018/2019 hat seine Leistungsfähigkeit bereits mehrfach bewiesen, ob zur Erzeugung von qualitativ hochwertigem Grundfutter für die Milchviehfütterung oder als Substrat für die Biogasanlage sowie zur Nutzung als Körnermais mit dem Ziel hoher Marktleistungen. Grundlage für die Aufnahme einer Sorte in das DEKALB®-Portfolio ist ihre Ertragssicherheit auch unter schwierigen Anbaubedingungen. Als weltweit führender Züchter nutzt DEKALB® Technologien nicht nur für die Steigerung des Ertragspotenzials, sondern ebenso zur Verbesserung der Ertragsstabilität über mehrere Jahre hinweg und unter schwierigen Anbaubedingungen. Unsere züchterische Arbeit hat eine Reihe erfolgreicher und widerstandsfähiger Sorten mit verbesserter Stabilität und erhöhter Trockentoleranz hervorgebracht, die auch unter schwierigen Bedingungen sichere Erträge liefern können.

Unser Augenmerk liegt auf der Selektion wichtiger agronomischer Merkmale, um Ihnen Maissorten anbieten zu können, die einen erfolgreichen Maisanbau auch unter widrigen klimatischen Bedingungen ermöglichen.

Hohes Ertragspotenzial: DEKALB®-Sorten werden danach selektiert, dass Ertragspotenzial stetig zu steigern und die Erträge auf landwirtschaftlichen Betrieben weiter zu erhöhen.

Hohe Ertragsstabilität: Noch wichtiger als das Ertragspotenzial ist die Ertragsstabilität, die nachgewiesene Leistung und die immer wieder aufs Neue bewiesene Zuverlässigkeit von DEKALB®-Sorten.

Pflanzenstabilität und Standfestigkeit: Um die Gefahr von ‚Green Snap‘ und Lager zu minimieren, werden DEKALB®-Sorten auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen Lager und Stängelbruch hin selektiert, für gesunde und ertefähige Maisbestände.

Krankheits- und Schädlingsresistenz: Um Schäden durch Pilzkrankungen, Viren und Schädlinge wie dem Europäischen Maiszünsler zu minimieren, werden DEKALB®-Sorten speziell auf ihre Resistenz gegen Krankheiten und Insekten selektiert.



Trockentoleranz: DEKALB® selektiert bei vielen Hybridsorten aktiv nach Trockentoleranz-Merkmalen, um trotz geringer Niederschlagsmengen stabile Erträge erzielen zu können. Die meisten Maisbestände werden nicht bewässert und unterliegen saisonal wechselhaften klimatischen Bedingungen; die Fähigkeit der Pflanze, auch bei geringen Niederschlagsmengen oder bei Trockenheit hohe Erträge zu realisieren, ist ein entscheidender Faktor in unseren Zuchtprogrammen.

Hitzetoleranz: Unsere Züchter selektieren auch auf Hitzetoleranz. Die Jahresdurchschnittstemperaturen steigen in ganz Europa, die Fähigkeit der Maispflanze, tagsüber intensive Hitze auszuhalten, wird daher immer wichtiger. Die DEKALB®-Züchter selektieren bereits auf Sorten mit hoher Hitzetoleranz für Landwirte in betroffenen Gebieten.

Breites Erntezeitfenster: DEKALB® bietet eine große Auswahl an Sorten unterschiedlicher Reifegruppen an (früh bis spät), was beim Hinauszögern der Erntezeit und der besseren Handhabung von Trockenphasen innerhalb eines relativ kurzen Erntezeitfensters von 2 bis 4 Wochen ein wichtiger Aspekt sein kann.

Agronomische Lösungen, um Sie dabei zu unterstützen, das Ertragspotenzial auch unter widrigen klimatischen Bedingungen abrufen zu können:

NEU! Acceleron® Seed Applied Solutions: bietet wirksame Kontrolle einer Reihe samen- und bodenbürtiger Krankheiten und fördert ein frühes Wurzel- und Pflanzenwachstum für eine bessere Bestandsentwicklung. Gesundere und vitalere Maisbestände können schwierige Trockenphasen in der Saison besser überstehen.

DEKALB® SiloEnergy® Aussaatstärke-Empfehlungen: DEKALB® ist in der Lage, individuelle Empfehlungen zur Aussaatstärke zu geben, um die Ertragsleistung Schlag für Schlag zu steigern. Jedes Feld ist anders und die Bodenbedingungen innerhalb eines Schlages können stark variieren. SiloEnergy® von DEKALB® kann Ihnen dabei helfen, die passende Sorte für Ihren Standort auszuwählen und deren Aussaatstärke zu optimieren, um so die Ertragsleistung und den Energieertrag pro Hektar zu maximieren.

Weitere Informationen für Landwirte gibt es bei ihrem **lokalen DEKALB®-Ansprechpartner**.



